See the notice on TED website

Deutschland-Bonn: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
OJ S 70/2023 07/04/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, vertreten durch das Beschaffungsamt des BMI
Postanschrift: Brühler Straße 3
Ort: Bonn
NUTS-Code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 53119
Land: Deutschland
E-Mail: B12.21@bescha.bund.de
Telefon: +49 22899610-1027
Fax: +49 2289910610-1027
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.bescha.bund.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Gutachterleistungen für die Begutachtung und Validierung eines Umweltmanagementsystems nach der EMAS-Verordnung für das BKG
Referenznummer der Bekanntmachung: B 12.21 - 9928/22/VV : 13

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Gutachterleistungen für die Begutachtung und Validierung eines Umweltmanagementsystems nach der EMAS-Verordnung für das

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG)

II.1.6. Angaben zu den Losen
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung
Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)
71319000 Gutachterische Tätigkeit

II.2.3. Erfüllungsort
NUTS-Code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung
Gutachterleistungen für die Begutachtung und Validierung eines Umweltmanagementsystems nach der EMAS-Verordnung für das Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

II.2.5. Zuschlagskriterien
Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen
Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart
Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

Erläuterung:
Bei dem vorliegenden Verfahren handelte es sich um eine einzelne Auftragsvergabe im Rahmen eines dynamischen Beschaffungssystems (B 12.15 - 9928/22/VV : 1).
Aus technischen Gründen erfolgte die Angebotsphase auf der eVergabe-Plattform als "Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb".
Das dynamische Beschaffungssystem folgt jedoch den Regelungen für ein nicht offenes Verfahren mit den im § 24 Abs. 2 bis 5 VgV genannten Abweichungen (vgl. §§ 22 bis 24 VgV).
Der in einem nicht offenen Verfahren genannte Teilnahmewettbewerb erfolgte bereits in der ersten Phase des dynamischen Beschaffungssystems und ging diesem Verfahren voraus.
Mit dem gegenständlichen Verfahren wurde die zweite Phase des dynamischen Beschaffungssystems - Angebotsphase - eingeleitet. In dieser wurden alle in dem DBS zugelassenen Teilnehmenden des Bieterpools aufgefordert ein Angebot abzugeben.

Verhandlungen waren in diesem Rahmen nicht zulässig (vgl. §§ 22 Abs. 2 i. V. m. 16 Abs. 9, 15 Abs. 5 VgV).

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2022/S 109-308148

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:
Gutachterleistungen für die Begutachtung und Validierung eines Umweltmanagementsystems nach der EMAS-Verordnung für das BKG

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses
20/03/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten
Anzahl der eingegangenen Angebote: 2
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 0
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde
Offizielle Bezeichnung: Umweltgutachterbüro Michael Hub
Postanschrift: Niedwiesenstraße 11a
Ort: Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 60431
Land: Deutschland
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0,01 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Betrifft Angaben zur Ziffer IV.1.1):
Bei dem vorliegenden Verfahren handelte es sich um eine einzelne Auftragsvergabe im Rahmen eines dynamischen Beschaffungssystems (B 12.15 - 9928/22/VV : 1).
Aus technischen Gründen erfolgte die Angebotsphase auf der eVergabe-Plattform als "Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb".
Das dynamische Beschaffungssystem folgt jedoch den Regelungen für ein nicht offenes Verfahren mit den im § 24 Abs. 2 bis 5 VgV genannten Abweichungen (vgl. §§ 22 bis 24 VgV).
Der in einem nicht offenen Verfahren genannte Teilnahmewettbewerb erfolgte bereits in der ersten Phase des dynamischen Beschaffungssystems und ging diesem Verfahren voraus.
Mit dem gegenständlichen Verfahren wurde die zweite Phase des dynamischen Beschaffungssystems - Angebotsphase - eingeleitet. In dieser wurden alle in dem DBS zugelassenen Teilnehmenden des Bieterpools aufgefordert ein Angebot abzugeben.
Verhandlungen waren in diesem Rahmen nicht zulässig (vgl. §§ 22 Abs. 2 i. V. m. 16 Abs. 9, 15 Abs. 5 VgV).
Betritt Angaben V 2.2.):
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 2

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Postanschrift: Villemombler Straße 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet-Adresse: http://www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Ein Antrag auf Nachprüfung kann schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn, gerichtet werden. Die Unwirksamkeit des Vertrages gemäß § 135 GWB kann innerhalb von 30 Kalendertagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union geltend gemacht werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

03/04/2023